



---

Thema: **Protokoll Generalversammlung Wildparkverein**  
Datum, Ort: Dienstag, 18.02.2014, MZA Teuchelweiher, Winterthur  
Verfasser: Beat Kunz  
Teilnehmende: 36 Mitglieder Wildparkverein Bruderhaus gemäss Präsenzliste  
Gäste: Dr. Hannes Geisser, Naturmuseum Frauenfeld

---

## 1. Begrüssung

Präsidentin Ruth Werren eröffnet die Versammlung pünktlich um 19:00 Uhr und begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und den Referenten, Dr. Hannes Geisser vom Naturmuseum Frauenfeld.

Entschuldigt haben sich: Walter Bossert, Vorstand; Reto Muggler, Vorstand; Peter Pfyffer, Revisor; Stefan Fritschi, Stadtrat; Cornelia Hasler; Paul Günthard; Marianne Schaffner Iten; Beat Wolfer

Präsidentin Ruth Werren verdankt Organisation und Unterstützung der GV durch den Forstbetrieb, Ralph Bühler.

## 2. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzählenden

Frau Nicole Feer wird als Stimmzählende gewählt.
--

## 3. Traktanden, Protokoll der GV vom 19. Februar 2013

Das Protokoll der GV 2013 liegt auf jedem Tisch auf. Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet.

Die Traktanden wurden rechtzeitig verschickt. Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.

Traktanden und Protokoll werden einstimmig genehmigt.
---

## 4. Geschäftsbericht 2013 der Präsidentin

Präsidentin Ruth Werren verliest den Geschäftsbericht 2013. Beat Kunz lässt über den Geschäftsbericht abstimmen:

Der Geschäftsbericht wird einstimmig genehmigt.
---

## 5. Rechnung 2013, Revisorenbericht

Geschäftsführer Beat Kunz präsentiert die Rechnung 2013, welche mit einem Gewinn von CHF 9829.40 abschliesst. Das Eigenkapital des Vereins beträgt per 31.12.2012 CHF 59534.20.

Besonders erläutert er die hohen Transitorien, die sich aus der Bezahlung der Mitgliederbeiträge jeweils über's Jahresende ergeben. Explizit verdankt er die Spenden durch Aufrundung der Jahresbeiträge.

Jürg Weilenmann verliest den Revisorenbericht vom 28. Januar 2014, welcher eine ordentliche, vollständige und korrekte Rechnungsführung bescheinigt und der Versammlung die Abnahme der Rechnung empfiehlt.

Aus der Versammlung werden keine Erläuterungen oder Diskussionen zur Rechnung gewünscht.

## 6. Genehmigung der Rechnung, Entlastung des Vorstandes

Präsidentin Ruth Werren lässt über die Rechnung und die Entlastung des Vorstandes abstimmen:

Die Rechnung wird genehmigt und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.
--



## 7. Jahresprogramm 2014

Der Vorstand plant folgende Aktivitäten für das Jahr 2014:

- Samstag, 29. März Arbeitstag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Dienstag, 17.6. Mitgliederführungen um 18.00 Uhr
- Samstag, 21. Juni, Mitgliederführung um 14.00 Uhr.

## 8. Budget 2014

Geschäftsführer Beat Kunz erläutert das Budget 2014. Es wird ein Ertragsüberschuss von sFr. 10'000.- angestrebt. Es sind keine besonderen Aufwandsposten geplant.

Es wird keine Diskussion gewünscht.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

## 9. Mitgliederbeiträge 2015

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge bei sFr. 50.- für Einzel-, sFr. 80.- für Kollektivmitglieder und sFr. 200.- für juristische Personen festzusetzen. Die Beiträge werden für ein Jahr im Voraus festgelegt um die Budgetierung zu Handen der jeweiligen GV zu erleichtern.

Die Mitgliederbeiträge 2013 bleiben bei sFr. 50.- für Einzel-, sFr. 80.- für Kollektivmitglieder und sFr. 200.- für juristische Personen.

## 10. Wahlen

Der bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl: Norbert Abl, Walter von Allmen, Walter Bossert, Fritz Gerber, Reto Muggler, Ruth Werren.

Beat Kunz und Walter Jucker (mit beratender Stimme) sind gemäss Statuten von Amtes wegen im Vorstand und brauchen nicht gewählt zu werden.

Als Revisoren stellen sich die bisherigen Peter Pfyffer und Jürg Weilenmann wieder zur Verfügung. Sie wollen aber auf die GV 2015 zurücktreten. Gesucht sind auf die GV 2015 zwei Revisorinnen/Revisoren

Gegen den Vorschlag der Präsidentin, den Vorstand in Globo zu wählen, gibt es keine Einwände. Ruth Werren lässt den Vorstand also in Globo wählen:

Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

## 11. Verschiedenes

Peter Ruf regt an, die Unterteilung der Luchsanlage und die Ansiedlung des Luchses aus der Langen Erle durch eine Sammlung des Wildparkvereins zu unterstützen. Ruth Werren nimmt das Anliegen auf und wird es im Vorstand weiter beraten.

Daniela Zingg vom Naturmuseum Winterthur zeigt in einigen Bildern, wie Wolf Quirin im Naturmuseum Winterthur ausgestellt werden wird.

Beat Kunz erläutert aus Sicht der Stadt, wie die Sparmassnahmen des Programms Effort 14+ im Wildpark umgesetzt werden. Er dankt explizit seinem Team um Walter Jucker für den grossen Einsatz und die Flexibilität.

Ruth Werren verdankt die Organisation der GV und die Rechnungsführung dem Team um Ralph Bühler und Barbara von Moos vom Forstbetrieb.



---

## **12. Termin Generalversammlung 2015**

Die Generalversammlung 2015 findet statt am Dienstag, 17. Februar 2015.

### **Referat Dr. Hannes Geisser zum Thema Wildschweine**

Dr. Hannes Geisser präsentiert in einem äusserst spannenden Vortrag die Biologie und Lebensweise des Wildschweines, unseres nach dem Rothirsch zweitgrössten einheimischen Säugetieres.

Für das Protokoll

Beat Kunz